

01.09.2022 10:30

AVC-Missionar Werner Drotleff heimgegangen**Tansania/Nidda (ss)**

Am 27.08.2022 ist Werner Drotleff im Alter von 72 Jahren nach einem schweren Schlaganfall in Tansania, seit mehr als drei Jahrzehnten Wahlheimat und Einsatzland, verstorben.

Noch vor Kurzem nahm er an der Jubiläumskonferenz zu 50 Jahre AVC teil: fröhlich, vital, strahlend, glaubensstark. In dieser Haltung arbeitete er 35 Jahre in Tansania und hat dort Beeindruckendes bewirkt. Zunächst fingen sie mit einem Kinderclub an, zu dem um die 70 Kinder kamen. Ein Hauskreis wuchs schnell auf die Größe von 110 Leuten. Dazu begegneten sie der sozialen Not ihrer Umgebung. Doch der eigentliche Ruf Gottes für Werner war es, die Gute Nachricht auf die Inseln und zu den unerreichten Gebieten zu bringen. Das hat er zusammen mit seiner Familie und den tansanischen Brüdern und Schwestern bis heute gemacht. Sein Heimgang hinterlässt eine große Lücke – in der Arbeit und noch mehr in den Herzen seiner

Familie, der AVC-Familie, seiner Freunde und Weggefährten.

In 1. Thessalonicher 4,14 steht: »Wenn wir nämlich glauben, dass Jesus gestorben und wiederauferstanden ist, dann können wir auch darauf vertrauen, dass Gott die, die im Glauben an Jesus gestorben sind, ebenso auferwecken wird.« Der Traurigkeit steht - Gott sei Dank - eine große Freude gegenüber: Werner hat das Ziel erreicht und ist Zuhause.

Eduard Schmidt (Leiter AVC) und Waldemar Sardaczuk (Mitbegründer AVC) nahmen in Tansania an den Trauerfeierlichkeiten für diesen außerordentlichen Mannes Gottes teil, dessen Leben und Dienst ein großes Vorbild ist.

AVC steht verfolgten Christen bei, machte Jesus Christus bekannt, hilft Notleidenden



Zurück